

Die Themen dieser Ausgabe:

- >>> Wir brauchen Ihre Unterstützung.
- >>> Acousticon auf dem EUHA-Kongress 2018.
- >>> Serienreif: Modulare Messbox MB-360.
- >>> Fortbildung: Hörgerichtete Kommunikation.
- >>> ACAM-Praxis: Hinweis zum Umgang mit aktuellen Virenscannern.

Wir brauchen Ihre Unterstützung.

Die neue Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) verlangt für den Versand von Newslettern eine ausdrückliche Einwilligung der Empfänger – schriftlich oder via Opt-In-Verfahren. Daher benötigen wir Ihre Hilfe, um Sie auch weiterhin sicher mit unserem Newsletter über Neuigkeiten und interessante Themen informieren zu dürfen.



Zum Hintergrund

Am 25. Mai dieses Jahres trat die neue europaweit gültige Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft. Wir berichteten bereits in unserer Februar-Ausgabe, die Sie [hier](#) noch einmal einsehen können. Die Verordnung regelt die grundsätzliche Vorgehensweise bei der Sammlung, Speicherung und Verarbeitung von jeglichen Kundendaten. So ist beispielsweise ein Kundenkontakt nur über die vom Kunden ausdrücklich freigegeben Kanäle möglich. Auch der Versand von Newslettern setzt somit eine „eindeutig bestätigende Handlung“ des Empfängers voraus, z. B. durch eine Unterschrift oder das Betätigen eines unmissverständlichen Buttons.



Aus diesem Grund benötigen wir erneut Ihre ausdrückliche Zustimmung, dass Sie den kostenfreien Newsletter von Acousticon auch künftig erhalten möchten.

Bitte melden Sie sich zum Acousticon-Newsletter an

Sollten Sie also weiterhin an den aktuellen Entwicklungen und News aus dem Hause Acousticon interessiert sein, klicken Sie bitte [hier](#).

Dieser Link führt Sie direkt zur Newsletter-Anmeldung auf unserer Homepage. Anmeldung und Erhalt des Acousticon-Newsletters richten sich selbstverständlich nach den aktuell geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen und sind für Sie absolut kostenfrei und unverbindlich.

Wir freuen uns auf Ihre Newsletter-Anmeldung und darauf, Sie auch künftig in lockeren Abständen über interessante Themen rund um die Hörakustik und Audiologie sowie über Neues und Wissenswertes aus dem Hause Acousticon zu informieren. ■



Acousticon auf dem EUHA-Kongress 2018: Halle 6, Stand B05.

Auch auf dem diesjährigen EUHA-Kongress in Hannover sind wir wieder als Aussteller dabei. Unser Team freut sich auf Ihren Besuch am Acousticon-Messestand und anregende Gespräche mit Ihnen. Unsere kleine Vorschau verrät Ihnen, welche Produkte und Neuheiten wir diesmal für Sie im Gepäck haben.

Die Gelegenheit nutzen

Zum 63. Mal geht der Internationale Hörakustiker-Kongress nun an den Start. Ein wichtiges Ereignis unserer Branche, das auch wir uns nicht entgehen lassen.

2018 werden wir wieder als Aussteller mit einer breiten Palette hochwertiger Messtechniksysteme und Equipment für die Hörakustik sowie mit zwei Workshops im Rahmen der Fachausstellungen auf dem Kongress vertreten sein. Vor allem aber mit einem Team hochkarätiger Experten, die sich bereits darauf freuen, Sie von Angesicht zu Angesicht informieren und beraten zu können. Dabei haben wir immer ein offenes Ohr für Ihre Anregungen, Erfahrungsberichte und Wünsche. Denn gerade die persönlichen Gespräche mit unseren Kunden und Interessenten sind es, aus denen wir unsere Motivation schöpfen, unsere Leistung und unsere Produkte immer weiter zu entwickeln und zu verbessern.

So laden wir Sie herzlich ein: Besuchen Sie uns an unserem Messestand in Hannover und nutzen auch Sie den Kongress, für einen fruchtbaren Dialog mit uns.

Sehen, informieren, in Aktion erleben

Wie gewohnt können Sie die meisten Acousticon-Produkte wieder in Aktion erleben und sie vor Ort genau unter die Lupe nehmen oder sogar selbst testen.

Hier die wichtigsten Highlights, die wir Ihnen in Hannover gerne näher vorstellen werden:

» **MB-360 – unsere neue, modulare Messbox**

Bereits die Vorstellung des Prototyps im vergangenen Jahr wurde mit enorm positivem Feedback belohnt. Inzwischen haben wir die neuartige Messbox mit 360°-Drehteller zur Serienreife weiterentwickelt, ausgiebigen Praxistests unterzogen und um äußerst interessante Features ergänzt.

Nähere Informationen und Leistungsbeschreibungen finden Sie auch im **MB-360-Artikel** in diesem Newsletter.

» **ACAM® 5 – das modulare Messtechniksystem für die strategische Anpassarbeit**

Ob Audiometrie, In-Situ, Hörfelddiagnostik oder Messbox – einzeln oder als „All-in-One“-Lösung: Zahlreiche Anwender wissen die hohen Qualitätsstandards und die besonderen Messverfahren des ACAM Messtechniksystems seit vielen Jahren zu schätzen. Damit

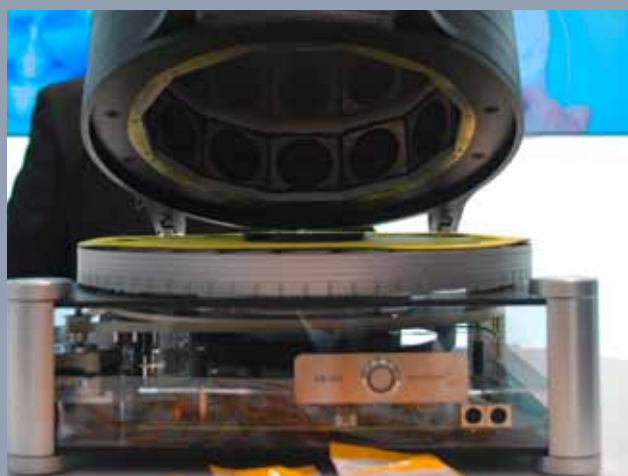
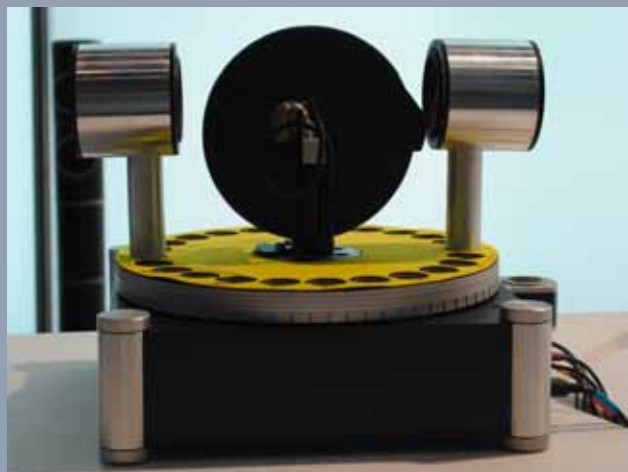
das so bleibt, pflegen wir ACAM intensiv und entwickeln oder verbessern kontinuierlich nutz- und gewinnbringende Funktionen und Messverfahren. In Hannover informieren wir Sie gerne über die Details des ACAM 5 Hard- und Softwarekonzepts sowie die Neuerungen der aktuellen Version.

» **dB-99 – das modulare Lautsprechersystem**

Unsere Design-Lautsprecher in Modulbauweise haben sich inzwischen zum Dauerbrenner entwickelt. Für den diesjährigen Kongress haben wir geplant, Ihnen einmal alle Bautypen vorzustellen – von der Standard-Kurz-Version über das Lang-Center im Querformat bis hin zur hohen Standversion mit 4 integrierten Lautsprechern.

» **EarBox – die mobile Hörstation**

Immer mehr Acousticon-Kunden nutzen die EarBox für besondere Beratungs- und Marketingaktionen. Aber auch, um gezielt neue Zielgruppen (z. B. Unternehmen mit lärmintensiven Arbeitsbereichen) anzusprechen. Wenn auch Sie unsere EarBox einmal persönlich testen und live erleben wollen, bietet sich an unserem Messestand die Gelegenheit dazu.



MB-360 bei der Prototyp-Vorstellung auf dem EUHA-Kongress 2017.

Weiteres Acousticon-Equipment und ACAM-Zubehör

Auch diese Produkte können Sie in Hannover gerne näher kennenlernen und sich ausführlich darüber informieren:

- » Perfect-Sound-Field – das Raumklangsystem für die Hörakustik
- » Unsere patentierten, binauralen Schnellstartsonden für In-Situ-Messungen über Schlauch bzw. Gehörgangsmikrofon
- » Den offenen Kopfhörer für die Freifeldmessung/Hörfelddiagnostik, die Audiometrie sowie zur Überprüfung der Gehörschutzwirkung
- » Den 7-teiligen, modularen Kupplersatz mit insgesamt vier unterschiedlichen Volumina von 0,5 ccm bis 2 ccm

Zu allen hier genannten Produkten finden Sie unter www.acousticon.de nähere Beschreibungen und Bildmaterial.

Terminvereinbarung möglich

Gerne können Sie bereits im Vorfeld einen konkreten Gesprächs- und/oder Vorführungstermin mit einem unserer Ansprechpartner auf dem Kongress vereinbaren. So können Sie sicher sein, dass wir auf jeden Fall genügend Zeit haben, Ihre Fragen ausführlich und in Ruhe zu beantworten. Für die Terminkoordination stehen wir Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:

Heidi Moss (Sekretariatsleitung/Messestand-Management)

Telefon: +49(0) 6162 / 93 24-10

Heidi.Moss@acousticon.de

Auch das könnte Sie interessieren

Im Rahmen der Fachausstellungen werden unsere Experten Harald Bonsel und Matthias Parr auch in Hannover wieder mit zwei spannenden Tutorials vertreten sein. Wenn Sie auf dem EUHA-Kongress gerne auch die Weiterbildungsmöglichkeiten nutzen möchten, freuen wir uns darauf, Sie auch hier begrüßen zu dürfen:



» T6 – Perzentile verstehen und anwenden

Freitag, 19.10.2018

von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Referenten: Harald Bonsel, Matthias Parr, Reinheim

Moderation: Beate Gromke, Leipzig

Das Tutorial gibt eine umfassende Einführung in die Perzentilanalyse. Es werden die gängigen Abläufe einer Hörgeräteanpassung mittels Perzentilanalyse beleuchtet.

» T7 – Messtechnische Analyse der Funktionselemente in Hörsystemen

Freitag, 19.10.2018

von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten: Harald Bonsel, Matthias Parr, Reinheim

Moderation: Harald Bonsel, Reinheim

In diesem Tutorial werden Funktionselemente moderner Hörsysteme einer messtechnischen Kontrolle unterzogen, die verwendeten Verfahren erläutert und die Ergebnisse an verschiedenen Funktionselementen vorgestellt, untersucht und diskutiert.

.....

Nähere Informationen zu den Inhalten der beiden Tutorials finden Sie auf unserer Homepage unter **Aktuelles**.

.....

17. bis 19. Oktober 2018 • Deutsche Messe Hannover Hall 6, Stand B05

Das Acousticon-Team freut sich auf Ihren Besuch!

.....



Serienreif: Modulare Messbox.

360°-Drehteller, völlig neuartige Messbox-Messungen und modulare Umrüstungsoption (offen/geschlossen) – das sind nur einige der buchstäblich revolutionären Features, die unsere neue Kombinations-Messbox für Sie parat hält. Die Testphase der offenen Version ist nun erfolgreich abgeschlossen und die MB-360 ist somit ab sofort erhältlich und für Sie einsatzbereit.

Gut Ding will Weile haben

Bereits bei der Prototyp-Vorstellung im vergangenen Jahr hätten einige unserer Messebesucher die MB-360 am liebsten direkt mit nach Hause genommen. Doch so „genial“ der Prototyp unserer Messbox auch war, bis zur Serienreife bedurfte es noch einiger Entwicklungsschritte und vor allem einer intensiven Testphase.

Gerade die Praxistests in ausgewählten Fachbetrieben und Lehrinstituten sind hierbei von besonderer Bedeutung. Mit kaum etwas anderem lässt sich die konstante Funktionalität eines Produkts besser überprüfen als im direkten Praxis-

einsatz. Zusätzlich erhalten wir von unseren Test-Akustikern wertvolle Verbesserungsvorschläge sowie Anregungen zu weiteren Leistungsmerkmalen, die wir noch in die Entwicklung einfließen lassen können.

Ab sofort lieferbar

Inzwischen hat die offene Version unserer modularen Kombinations-Messbox, sämtliche Tests zuverlässig bestanden, so dass sie es pünktlich zur Messe zur Serienreife gebracht hat. Und auch hier haben die Praxistests dazu beigetragen, dass wir die MB-360 noch um einige wertvolle Leistungsmerkmale ergänzen konnten.

Für weitergehende Produkt- und Preisinformationen sowie für Bestellungen der offenen MB-360 Version steht Ihnen unser Vertriebsteam gerne zur Verfügung.

Ebenfalls bald verfügbar

Ein wesentliches Spezifikum der MB-360 ist ihre modulare Bauweise, durch die sie jederzeit sowohl als offene wie auch geschlossene Messbox eingesetzt werden kann. Der Umbau erfordert nur wenige Handgriffe und ist schnell erledigt. Hörakustikbetriebe, die offene und geschlossene Messungen durchführen möchten, benötigen damit nicht länger mehrere Geräte, sondern finden hier alle Vorteile beider Messbox-Typen in einem Gerät vereint.

Die geschlossene Version befindet sich noch in der Entwicklungsphase, wird aber voraussichtlich im Laufe des nächsten Jahres lieferbar sein.

Aufgrund der Modularität ist ein nachträgliches Aufrüsten zur offen-/geschlossenen Kombinations-Messbox dann jederzeit problemlos möglich. Bei Interesse merken wir Sie gerne für die ersten Auslieferungen vor.

Eine völlig neue Messbox-Generation

Mit der MB-360 läuten wir eine neue Generation der Messboxen ein: So ermöglichen bereits ihre besonderen bauspezifischen Merkmale eine völlig neue, omnidirektionale Anordnung von Lautsprechern und Richtmikrofon auf einem durchdachten 360°-Drehteller. Auf diese Weise lassen sich absolut lebensnah nahezu alle Hörszenarien (Winkelkonstellationen) abbilden und messen – und das ganz nach Bedarf für einzelne Hörsysteme oder paarweise.



Für Ihre Messungen stehen Ihnen gleich 24 Lautsprecher-Steckplätze zur Verfügung, die Ihnen in jeweils 15°-Schritten vielfältige Positionierungen erlauben. Direkt beim Einstecken der Lautsprecher erfolgt eine automatische Richtungserkennung, so dass Sie keine weiteren Eingaben über die Software tätigen müssen. Der Drehteller selbst kann in 1°-Schritten in jede gewünschte Position gebracht werden.

Doch die MB-360 bietet Ihnen noch zahlreiche weitere innovative Features, mit denen Sie Ihre Arbeit an der Messbox in Bezug auf Workflow, Messoptionen und Ergebnisqualität deutlich optimieren können.

In Verbindung mit der Jecklin-Scheibe beispielsweise lässt sich mühelos eine Simulation des Kopfschatteneffekts (inkl. Pegel- und Laufzeitenunterschied) erzeugen. So erhalten Sie wichtige Informationen, auf die Sie bei Ihren weiteren Messungen zuverlässig aufbauen können. Besonders praktisch: Die Jecklin-Scheibe bietet Platz für drei Hörgeräte-Paare, die gleichzeitig gemessen und ausgewertet werden können.

Selbstverständlich ermöglicht Ihnen auch diese Acousticon-Messbox monaurale und binaurale Messungen – oftmals für mehrere Hörsysteme bzw. Hörsystem-Paare gleichzeitig.

Nachfolgend ein kleiner Überblick der wichtigsten spezifischen Leistungsmerkmale der MB-360:

- » 360°-Drehteller für lebensnahe Messung nahezu aller Hörszenarien (drehbar in 1°-Schritten)
- » 24 Lautsprecher-Steckplätze in omnidirektionaler Anordnung (positionierbar in 15°-Schritten) mit automatischer Richtungserkennung
- » Simulation des Kopfschatteneffekts für bis zu 3 Hörgeräte-Paare gleichzeitig
- » Messung der Direktionalität von Hörgerätemikrofonen mittels Polardiagramm
- » Messung der Störschallunterdrückung
- » Realitätsnahe Überprüfung der Hörsysteme mit 4 Signalen simultan
- » Analyse der Hörgeräte-Signalverarbeitung durch Trennung von Nutz- und Störsignal mittels einzigartiger Separationsmessung
- » ABC-Vergleich von bis zu 3 Hörgerätepaaren gleichzeitig mittels Jecklinscheibe

Im Lieferumfang der offenen MB-360 Version ist folgende Grundausstattung enthalten: 3 Lautsprecher, 1 Mikrofonsatz mit 4 verschiedenen Mikrofonen, 2 modulare Kupplersätze (Kunststoff schwarz), 2 Sätze Batteriepillen (je 2 x 675er, 13er und 10er), zweite Endstufe für ACAM 5 (falls benötigt), sämtliche benötigten Anschlusskabel etc. sowie die Software-Freischaltung für Ihre ACAM 5.

Optional erhältlich: Jecklinscheibe mit 6 Kupplern, weitere Lautsprecher.

Weitere Informationen zur MB-360 sowie zu den weiteren Acousticon-Messboxen finden Sie auf unserer Homepage unter [Messboxen](#). ■





Fortbildung: Hörergerichtete Kommunikation.

Bereits im Juli diesen Jahres konnten wir Frau Claudia Dreher als Gastreferentin für ein Seminar in Leipzig gewinnen. Gemeinsam mit unserem Schulungsleiter Matthias Parr referierte Sie als Spezialistin zum Thema hörgerichtete Kommunikation in der Anpassarbeit. Aufgrund der großen Nachfrage ist nun ein weiterer Schulungstermin angesetzt. Diesmal freuen wir uns auf interessierte Teilnehmer im hessischen Darmstadt.

Den richtigen Nerv getroffen

In der 1-Tages-Schulung „Einstellungssache?!“ ging es vordergründig einmal nicht so sehr um die objektive Messtechnik mit den zugehörigen Messungen, sondern vielmehr um die kommunikative Begleitung des Hörgeräteträgers während einer Erst- oder Folgeversorgung. Damit traf Claudia Drehers psychologisch fundiertes Konzept offensichtlich den richtigen Nerv. Die Vermittlung ihrer hörgerichteten Kommunikationsmethoden stieß auf enormes Interesse und im Nachgang des Seminars erhielten wir so viel Lob und gutes Feedback, dass wir uns entschieden haben, im November eine zweite Tagesschulung zum gleichen Thema anzubieten.

Wege aus der Lautstärkefokussierung

Durch die vielen, wieder neu hinzugekommenen Geräusche, empfinden viele Endkunden die Verstärkung während der ersten Zeit einer Hörgeräteversorgung als zu laut. Oftmals findet dann eine so ausgeprägte Fokussierung auf die Lautstärke statt, dass die Einstellung aller weiteren nötigen und sinnvollen Parameter, erheblich erschwert wird. Hier muss der Akustiker eingreifen und mit dem Kunden gemeinsam die verschiedenen Hörsituationen analysieren, um den Schwerhörigen behutsam von der Beurteilung der reinen Lautstärke, die als störend empfunden wird, wegzuleiten.

In ihrer Schulung zeigt Frau Dreher den Teilnehmern eindrucksvoll Methoden auf, die es ermöglichen, den Kunden durch gezielte Fragestellungen zu einer weitgreifenderen Analyse zu bewegen und seine Wahrnehmung auch für die Situationen, in denen sich etwas verbessert hat, zu schärfen. In der Regel ist dies vor allem das Sprachverstehen. Dadurch kann dem Schwerhörigen vor Augen geführt werden, dass die hohe Lautstärke sinnvoll und hilfreich ist und das Hörgerät insgesamt einen Nutzen hat.

Die hierfür zugrundeliegende Fragetechnik, die Art und Weise der Kommunikation mit dem Kunden sowie die psychologischen Hintergründe, werden während der Schulung umfangreich beleuchtet und mit praktischen Beispielen belegt.

Abgerundet wird das Thema durch den Beitrag unseres Messtechnik-Experten Matthias Parr, der die Versorgung einer Hochtonschwerhörigkeit mit einer geeigneten okklusionsfreien Otoplastik sowie die dazugehörigen objektiven Messverfahren wie Perzentilanalyse und In-Situ-Messung, eingehend diskutiert.

Nächste 1-Tages-Schulung in Darmstadt:

Termin: Freitag, 9.11.2018
von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Thema: Einstellungssache?!
Zeitgemäße Hörsystemanpassung und hörgerichtete Kommunikation.

Preis: € 290,-/pro Person für 1 Tag (inkl. Verpflegungspauschale
für Getränke und Mittagssnack; zzgl. gesetzl. MwSt.)

Ort: Schulungsräume City-Filiale „Hörgeräte Bonsel“,
Luisenstraße 8, 64283 Darmstadt

Bitte sichern Sie sich bei Interesse rechtzeitig einen Platz, denn die Anzahl der Teilnehmerplätze ist wie immer begrenzt und die Vergabe der Plätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen bis 31.10.2018.

Weitere Informationen sowie Möglichkeiten zur Online-Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter [1-Tages-Schulungen](#) sowie unter [Aktuelles](#). ■



Claudia Dreher – Hörakustikerin, idiolektisch geschulte Kommunikationsbegleiterin, Audiotherapeutin und Sozialpädagogin mit Schwerpunkt Salutogenese



Matthias Parr – Acousticon-Schulungsleiter und ACAM-Experte

ACAM Praxis: Hinweis zum Umgang mit aktuellen Virenschannern.

In jüngerer Zeit kam es gehäuft zu Fehlermeldungen der ACAM 5 Software unter NOAH. Als Auslöser hierfür konnte die Aktivierung verschiedener Virenschanner identifiziert werden. Diese markieren nach einem Update der Virendefinitionen unter Umständen eine .exe-Datei des ACAM-Verzeichnisses als potentielle Bedrohung. Nachfolgend zeigen wir Ihnen, wie Sie das Problem umgehen oder vermeiden können.



Fehlerbeschreibung

In den vergangenen Wochen erreichten uns vereinzelt einige Kundenanrufe, die folgendes Problem schilderten:

Die betroffenen Anwender führten eine Neuinstallation oder ein Upgrade der ACAM-Software durch oder ließen sich von unserem Update-Service die Software installieren, was zunächst tadellos funktionierte. Nach einiger Zeit/Tagen bzw. einem oder mehreren Neustarts des Rechners verschwand plötzlich ohne erkennbaren Grund der ACAM-Button in der NOAH-Software, so dass die ACAM mit aufgerufenem Kunden nicht gestartet werden konnte. Die Stand-alone-Version der ACAM-Software funktionierte einwandfrei, ein Hardwaredefekt konnte also ausgeschlossen werden. Eine Neuinstallation der NOAH-Software sowie der ACAM-Software brachten keine Abhilfe, so dass die Betroffenen Anwender nur umständlich durch händisches Übertragen von Kundendaten aus NOAH in die Stand-alone-Version der Software mit der ACAM arbeiten konnten.

Ursache

Ursache des Problems sind die Virenschanner, die durch ein Update der Virendefinitionen eine Funktion innerhalb der Datei „ACAM5_Module.exe“ als potentiell schädlich deklarieren. Der betroffene Programmteil, der für die Kommunikation mit NOAH notwendig ist, ist bereits seit 2014 in der Form Bestandteil der ACAM-Software. Weshalb vereinzelt Virenschanner nun diese Funktion unterdrücken entzieht sich unserer Kenntnis und liegt auch leider nicht in unserem Einflussbereich. Die Virenschanner setzen die Datei in die Quarantäne und verhindern so ein Ausführen des Programms innerhalb von NOAH. Betroffen sind vor allem Nutzer, die auf ihren Rechnern den Kaspersky Antivirus oder den Avira Antivirus verwenden. Mit anderen Virenschannern ist dieses Problem bei uns noch nicht gemeldet worden.

WICHTIG: Von der Datei geht keinerlei Gefahr für Ihr System, Ihre Daten, oder die Daten Ihrer Kunden aus! Der Betrieb von ACAM unter NOAH ist bedenkenlos möglich!

So können Sie Abhilfe schaffen

Grundsätzlich warnen wir vor der Verwendung der vorgenannten Virens Scanner in Kombination mit NOAH und ACAM. Wir empfehlen die Installation des von Microsoft in Windows mitgelieferten Virens Scanners „Microsoft Security Essentials“. Dieser wird von Microsoft stetig mit aktuellen Virendefinitionen gefüttert und erkennt aktuelle (und echte!) Bedrohungen zuverlässig. Nebenbei ist er ressourcenschonend und wie bereits erwähnt im Lieferumfang von Windows enthalten.

Falls Sie nicht auf Avira oder Kaspersky verzichten können oder wollen:

Wenn sie betriebsbedingt an einen der betroffenen Virens Scanner gebunden sind, empfehlen wir Ihnen möglichst die Deaktivierung der Scanner während der Installation. Allerdings scheint der Kaspersky Antivirus besonders restriktiv in dem Zusammenhang zu sein. Hier reicht es noch nicht einmal aus, den Kaspersky vor der Neuinstallation von ACAM zu deaktivieren oder zu deinstallieren und nach der erfolgreichen Installation wieder aufzuspielen. Das Programm merkt sich anhand einer verborgenen Datei bzw. einer Virendefinition im Internet die vermeintlichen Schadprogramme und verschiebt beim ersten Virens can die „ACAM5_Module.exe“ wieder in die Quarantäne. Aber auch hier haben wir eine Abhilfe für Sie:

Fügen Sie für das ACAM-Programm und speziell die betroffene „ACAM5_Module.exe“ eine Ausnahme innerhalb des Kaspersky hinzu. So können Sie ACAM auf eine sogenannte „Whitelist“ setzen, die das Problem lösen sollte. Wenden Sie sich dazu an Ihren Systemadministrator oder IT-Spezialisten bzw. lesen Sie die Anleitung im Hilfetext Ihres Virens Scanners.

Der Avira Antivirus ist weniger restriktiv. Hierbei reicht es nach unserer Erfahrung, wenn der Virens Scanner während der NOAH- und ACAM-Software-Installation deaktiviert und nach der Installation wieder aktiviert wird. Sollte das in Ihrem Fall nicht klappen, probieren Sie es mit einer Deinstallation des Avira und anschließender NOAH/ACAM Installation. Sollte das auch nicht funktionieren, müssen Sie auch hier eine/n Whitelisteintrag/Ausnahme hinzufügen.

Sollten Sie zu diesem Thema noch Fragen haben, schicken Sie eine Mail an support@acousticon.de oder kontaktieren Sie unsere Hotline unter 06162/932445 ■

Ihre Meinung zählt

Gerne dürfen Sie als Leser/in aktiv an der Gestaltung der Newsletter-Inhalte mitwirken. Senden Sie uns einfach eine Mail an newsletter@acousticon.de und teilen Sie uns Ihr Feedback, Ihre Anregungen und Wunschthemen mit. Wir freuen uns auf ihre spannenden Einsendungen!

Mit den besten Grüßen aus Reinheim

Harald und Christopher Bonsel sowie das gesamte Acousticon-Team

Impressum

Acousticon Hörsysteme GmbH
Hirschbachstraße 48
D-64354 Reinheim
Telefon +49 (0)6162 / 9324-0
Fax +49 (0)6162 / 9324-49

Geschäftsführer: Harald Bonsel
Registergericht Darmstadt HRB Nr. 3371
Ust-Ident-Nummer: DE 111612260

Kontakt

www.acousticon.de